

Entwicklungsprozess "NBV 2017" Vorschlag für eine Verbandsstruktur inklusive Gremien Modell 2 - die neue Gremienstruktur

Unterarbeitskreis A

Andreas Benthake, Volker Werner, Kai Kempermann, Klaus-Dieter Lemke, Klaus-Jürgen Reichstein, Werner Krehl, Michael Clauß, Markus Bennewitz

Einführende Worte

In bisher sechs Sitzungen hat sich unser Unterarbeitskreis mit der bisherigen Gremien- und Ebenenstruktur im Niedersächsischen Badminton Verband e.V. und seinen Untergliederungen befasst, und diese auf dem Prüfstand gestellt. Wir wollen den Verband für die Herausforderungen der Zukunft neu aufstellen und stärken.

Fehlende ehrenamtlich Engagierte auf allen Ebenen, weite Entscheidungswege und eine schlechte Kommunikation haben uns dazu bewogen, eine neue, auf allen Ebenen gleichstarke Struktur auszuarbeiten, die wir auf den folgenden Seiten vorstellen.

Struktur und Gremien im Entwicklungsprozess "NBV 2017"

Die neue Gremienstruktur des Niedersächsischen Badminton Verbandes e.V. soll drei Ebenen beinhalten

- die NBV-Vereine
- die NBV-Regionen
- der NBV-Landesverband

Die Vereine bilden das Fundament. Hier wird die Basisarbeit verrichtet, wie z.B. Mitglieder- und Ehrenamtsgewinnung.

Vereine/Abteilungen

Zu den vielfältigen Aufgaben und Leistungen der Vereine gehören unter anderem:

- Organisation des Trainingsbetriebes auf Vereinsebene
- Durchführung von Wettkampfveranstaltungen
- Hallenzeiten für den Trainings- und Wettkampfbetrieb anmelden
- Kontakt zum Hauptverein (ggf. Teilnahme an der Vorstandarbeit)
- Mitgliederpflege und Meldungen (Bestandserhebungen)
- Teilnahme an Tagungen (Regionen/Verband)
- Erstellung bzw. Mitwirkung bei der Haushaltsplanung im Verein
- Finden und Fördern von Ehrenamtlichen
- Öffentlichkeitsarbeit

Regionen

Die Vereine im Landesverband könnten beispielsweise in insgesamt 16 Regionen zusammengefasst werden (Beispiel "Regionskarte" im Verlauf der Präsentation).

Wünschenswert wäre die Besetzung folgender Ämter:

80 FA

- Vorsitzender/Vorsitzende
- Fachwart/in Leistungssport/Spielbetrieb/Jugend/Schiedsrichter
- Fachwart/in Finanzen/Recht/Ordnung
- Fachwart/in Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit/Ehrenamtsmanagement
- Fachwart/in Lehre/Breitensport/Schule

Die Aufgabenfelder der Regionsfachwarte entwickeln sich aus denen des jeweilig übergeordneten Fachbereiches im Landesverband bzw. werden dort angeleitet/koordiniert. Die Fachwarte können für ihre Ressorts Mitarbeiter suchen.

Vorstandsstruktur der Regionen

Vorsitzender/Vorsitzende

Fachwart Leistungssport, Spielbetrieb, Jugend, Schiedsrichter

Fachwart Finanzen, Recht, Ordnung Fachwart Kommunikation, Öffentlichkeitsarbeit, Ehrenamtsmanagement

Fachwart Lehre, Breitensport, Schule

Optional Projektmitarbeiter Optional Projektmitarbeiter Optional Projektmitarbeiter Optional Projektmitarbeiter

Kriterien für die Bildung von Regionen

Sollte sich der Niedersächsische Badminton-Verband e.V. im Rahmen der Entwicklung/Neuordnung seiner Struktur für die Bildung von Regionen entscheiden, wären folgende Kriterien sicherlich zu beachten:

- Bereits vorhandene Kooperationen sollten berücksichtigt/genutzt werden.
- Anzahl der darin enthaltenen "ehemaligen" Kreisverbände (mindestens 2)
- Anzahl der darin enthaltenen Vereine (ggf. Anzahl der Mitglieder)
- Anzahl der am Spielbetrieb beteiligten Mannschaften*.
- Flächenzuschnitt** der einzelnen Regionen
- Entfernungen*** innerhalb dieser Region

Anmerkungen zu den Kriterien Mannschaft*, Flächenzuschnitt** und Entfernungen***

Mannschaften*:

 Dieses Kriterium entfällt bei regionsübergreifenden Staffeln (auch im Bezug auf die Entfernungen*** innerhalb einer Region).

Flächenzuschnitt**:

- Soll ein speziell auf den Verband zugeschnittenes Modell entwickelt und verwendet werden oder passt man die Regionen dem Modell des LSB (Sportregionen) an?
- Soll bei einem eigenen Modell auf bestehende Kreis-/Bezirksgrenzen Rücksicht genommen werden, oder will man auch Regionen über diese Grenzen hinweg ermöglichen/zulassen)?

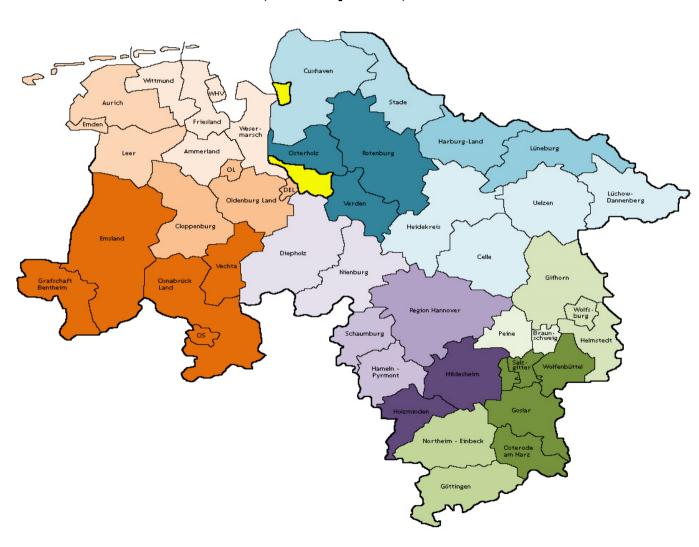
Entfernungen***:

Wie weit sind Fahrten innerhalb der einzelnen Region zu Versammlungen und regionsinternen Wettkämpfen (Punktspiele*/Turniere)?

Regionen können unabhängig politischer Grenzen gebildet werden, soweit die Grenzen der Kreissportbünde eingehalten werden.

Ein gliederungsunabhängiger Spielbetrieb ist in der Diskussion.

Regionskarte Niedersächsischer Badminton-Verband e.V. (Beispiel)



Aufgaben der Regionen

Die Aufgaben der Regionen bestehen unter anderem aus folgendem:

- Betreuung der Mitgliedsvereine
- Ansprechpartner für den Verband
- Gremienarbeit (Regionalsitzungen/Ausschüsse im Landesverband)
- Sportbetrieb (Regionale Wettkämpfe)
- Förderung der Zusammenarbeit zwischen Schule und Verein
- Jährliche Koordinatorensitzung
- Öffentlichkeitsarbeit
- Haushaltsaufstellung/-kontrolle
- Nachwuchsarbeit (Kadertraining)
- Mitgliederversammlung auf Regionsebene
- Interessensvertretung zu Verwaltung/Politik

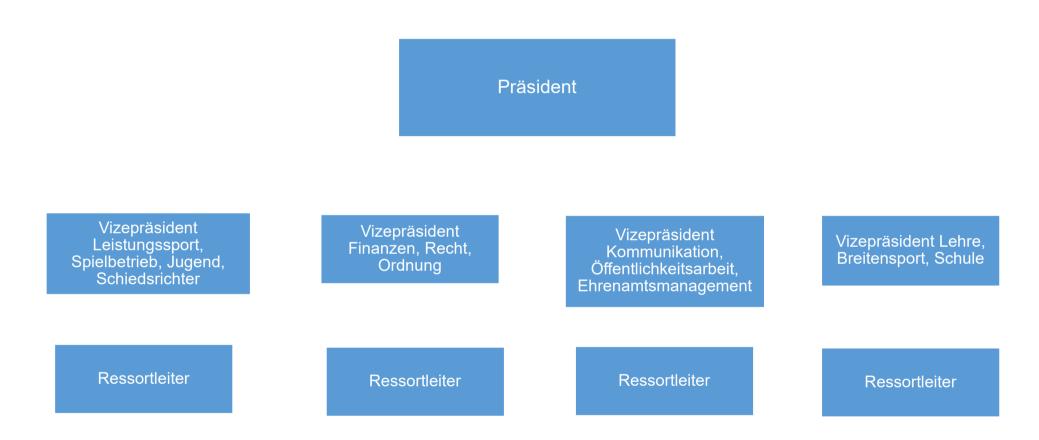
3. Der Niedersächsische Badminton-Verband e.V.

Im Präsidium des Niedersächsischen Badminton-Verbandes e.V. laufen alle Fäden zusammen, folgende Geschäftsbereiche werden besetzt:

- Präsident/in
 Sersonen
- Vizepräsident/in Leistungssport/Spielbetrieb/Jugend/Schiedsrichter
- · Vizepräsident/in Finanzen/Recht/Ordnung
- Vizepräsident/in Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit/Ehrenamtsmanagement
- Vizepräsident/in Lehre/Breitensport/Schule

Die Vizepräsidenten entwickeln, organisieren und koordinieren die Arbeit der jeweiligen Ressorts.

Präsidiumsstruktur des NBV



Die Ressortleiter suchen sich optional Mitarbeiter für ihre Ressorts

Der Beirat

Der Beirat besteht aus:

- Präsidium
- Geschäftsführer (beratend)
- 16 Vertreter der Regionen
- · 4 Beisitzer extern beratend

26 Personen

3. Der Niedersächsische Badminton-Verband e.V.

Nachfolgend mögliche Aufgabenfelder/Fachbereiche der Vizepräsidenten:

- Vizepräsident Öffentlichkeitsarbeit
 - Presse
 - Öffentlichkeitsarbeit
 - Ehrenamtsmanagement
- Vizepräsident Finanzen
 - Finanzen, Buchhaltung
 - (Recht)

3. Der Niedersächsische Badminton-Verband e.V.

- Vizepräsident Sportentwicklung (Sport)
 - Spielbetrieb O19, Altersklassen O35
 - Spielbetrieb Jugend, U22
 - Schiedsrichterwesen
 - Leistungssport
- Vizepräsident Organisationsentwicklung (Breitensport)
 - Sonderaufgaben: Gleichstellung, Behinderte, Jugend, Senioren
 - Lehre
 - Breitensport, Schulsport, Vereinsservice (hauptamtliche Lehrkraft)

Aufgaben des Niedersächsischen Badminton-Verbandes e.V.

Der Niedersächsische Badminton-Verband e.V. ist unter anderem für die Durchführung der folgenden Aufgabenfelder verantwortlich. Er beaufsichtigt diese Bereiche und fördert parallel die Entwicklung von neuen Ideen/Konzepten.

- Sportbetrieb (Ranglistenturniere, Meisterschaften, Punktspiele, Hobbyliga, Ergebnisdienst)
- Haushaltsplanung/Kassenführung
- Schiedsrichterwesen
- Mitgliederverwaltung/-betreuung (Geschäftsstelle), Vereinsservice
- Interessenvertretung zum DBV/LSB
- Lehrwesen
- Öffentlichkeitsarbeit
- Kooperation Schule und Verein
- Kooperation Behindertensport (Parabadminton, Special Olympics)
- Ehrenamtskoordination
- Organisation der Mitgliederversammlung
- Leistungssport (Lehrgänge, Stützpunkte, Turnierbetreuung)
- Schul- und Breitensport

Gremien und Ausschüsse im Niedersächsischen Badminton-Verband e.V.

<u>Präsidium</u>

Das Präsidium des Landesverbandes besteht aus dem Präsidenten und den vier Vizepräsidenten. Dieses Gremium tagt bedarfsorientiert, ggf. mehrfach im Jahr.

<u>Beirat</u>

Der Beirat besteht aus dem Präsidium, den Regionsvorsitzenden und den Ressortleitern. Dieses Gremium tagt ein- bis zweimal im Jahr.

Ständige Ausschüsse

Hier treffen sich die zuständigen Vizepräsidenten und die Ressortleiter mit den verantwortlichen Fachwarten der Regionen. Dieses sollte mindestens einmal im Jahr stattfinden (z.B. Saisonvorbereitung) kann aber bedarfsorientiert auch öfters durchgeführt werden.

Verbandstag

Dieses Gremium ist die Mitgliederversammlung des Landesverbandes. Er tagt einmal im Jahr.